

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:Beratungsfolge:
11.09.2019 BVV

BVV/026/VIII

Betreff: Wirksame Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit in der John-Schehr-Straße**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht,

in der gesamten John-Schehr-Straße die Verkehrszeichen (VZ) 136-10 „Kinder“ und VZ 274-53 „zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h“ als Fahrbahnmarkierung aufzubringen.

Berlin, den 03.09.2019

Einreicher: Fraktion der SPD
Mike Szidat, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Die John-Schehr-Straße, in einem reinen Wohngebiet gelegen, wird übermäßig als Umgehung der Danziger Straße genutzt. Dies belästigt nicht nur die Anwohnerschaft, dort befindet sich auch die Bötzw-Grundschule und eine Kita, nebst weiteren Einrichtungen in der unmittelbaren Nähe (Grüne Stadt). Aufgrund des guten Straßenzustandes sowie fehlenden Kontrolldrucks seitens der Polizei ist die dort geltende Tempo 30-Regelung wirkungslos, die seit längerem angekündigte Einrichtung eines Fußgängerüberwegs an der Bötzw-Grundschule lässt ebenfalls seit geraumer Zeit auf sich warten. Insbesondere der Abschnitt zwischen Bötzwstraße und Greifswalder Straße wird mit z. T. deutlich überhöhter Geschwindigkeit befahren. Dem soll mit den o. g. Verkehrszeichen auf der Fahrbahn, die nachweislich eine erhöhte Wahrnehmung schaffen, entgegengetreten werden.